

Ora's Adern: das besondere Hörspiel aus Linden

Das Hörspiel Ora's Adern spielt etwa 140 Jahre nach unserer Zeit und wirft ein Schlaglicht auf eine mögliche Zukunft. Es ist ein spannendes Hörerlebnis, das mich noch lange gedanklich beschäftigt hat. So ähnlich wie bei Camus, wo die gesellschaftlichen Strukturen zeitlos sind.

Die freie Hörspielgruppe Ad hoc besteht seit 2008. Nach vielen kurzen Hörstücken, die zu meist „ad hoc“ in nur wenigen Stunden entstanden sind, hat die Gruppe 2010 mit Ora's Adern das erste Langhörspiel produziert. An der Produktion des Hörspiels waren insgesamt 36 beherzte und kreative Menschen beteiligt. Darunter professionelle und semiprofessionelle Schauspieler und Laiendarsteller, sowie Musiker und professionelle Tontechniker. Auf die neue Produktion, welche bereits in Arbeit ist, bin ich schon sehr gespannt.

Christin Kraatz-Risch

Idee und Konzept:

Annette Thora Wurtmann, Marie

Wesche, Pia Lünstroth

Drehbuch: Marie Wesche

Regie: Marie Wesche

Sounddesign: Reinhard Frye

Musik: Dirk Wille

Länge: 55 Minuten

Hörproben:

<http://hoerspieladhoc.blog.de/>

Erhältlich: Limmer 60 – CD &

Comic Laden, Limmerstraße 60

/ Sonar Plexus Hörbar, Limmerstraße 46.



Stieß auf ein großes Interesse: die Enthüllung des Straßenschildes nebst Legende durch Bürgermeister Bernd Strauch. Foto: Kraatz-Risch

Hiltrud-Grote-Weg:

Stadt ehrt die „Mutter von Linden“

Am Dienstag, 17. Januar enthüllte Bürgermeister Bernd Strauch das neue Straßenschild mit der Legendentafel. Der vorher namenslose Fuß- und Radweg zwischen IGS Linden und Von-Alten-Garten heißt nun Hiltrud-Grote-Weg. Damit ehrt die Stadt Hannover die am 3. Oktober 2010 verstorbene ehemalige Bezirksbürgermeisterin von Linden-

Limmer auch „Mutter von Linden“ genannt. Strauch erinnerte nochmals an das große Wirken von Hiltrud Grote: „Sie hat sich um diesen Stadtbezirk verdient gemacht. Die Menschen sollen sich an diese großartige Frau und Person erinnern.“ Hiltrud Grote lebte seit 1964 im Stadtteil Limmer. Die Kommunalpolitikerin gilt als Vorkämpferin der Gesamtschulbewegung

in Hannover. Über viele Jahre setzte sie sich als Mitglied und im Vorstand der IGS Linden für die Gesamtschule ein. Von 1988 bis 1996 leitete Hiltrud Grote den Stadtbezirksrat Linden-Limmer. Als Vorsitzende der Bürgerinitiative „Rettet das Fössebad“ kämpfte sie erfolgreich für den Erhalt und die Sanierung des Hallen- und Freibads. tb